

## Den Herbst begrüßt

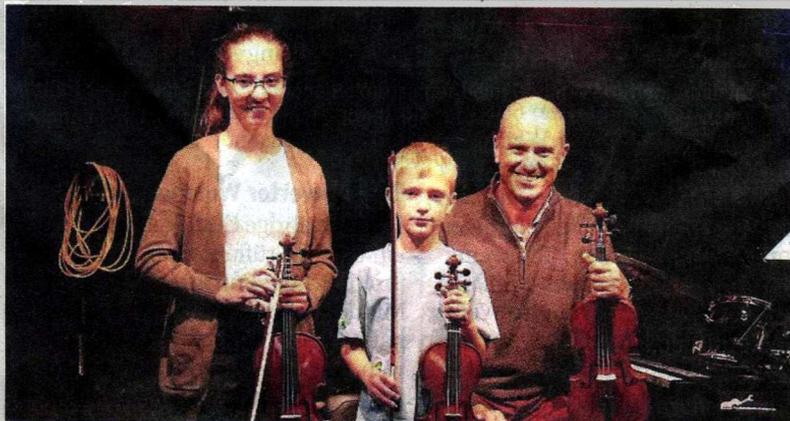
**Musikwerkstatt:** „Offene Bühne“ zum Saisonabschluss in Rimbach

**Rimbach.** Zum Saisonabschluss hatte die Musikwerkstatt Rimbach noch einmal zur „Offenen Bühne“ eingeladen. Viele große und kleine Musiker waren der Einladung gefolgt, die ihre aktuell erarbeiteten Musikstücke vor Publikum vortragen wollten. Auch Zuhörer waren zahlreich erschienen, und so herrschte eine Stimmung voll freudiger Erwartung, als der Leiter der Musikwerkstatt Alex Bräumer zusammen mit den Anwesenden die Reihenfolge der Programmpunkte festlegte.

Das Programm wurde von der sechsjährigen Luise Wecker am Klavier eröffnet. Gut konzentriert trug sie die Stücke „Morgenstimmung“ und ein Präludium vor. Ihre Klavierlehrerin Svetlana Hauk verfolgte ihren Beitrag vom Bühnenrand aus und sagte die Stücke an. Im Anschluss präsentierte Florian Franke das bekannte klassische Werk „Für

Elise“ und eine Rap-Nummer von Dr. Dre instrumental am Klavier. Die Beiträge der Streicher bildeten diesmal einen besonderen Schwerpunkt: Geigenlehrer Géza Kayser unterrichtet inzwischen seit über fünf Jahren an der Musikwerkstatt und konnte das Instrument dort gut etablieren. Aaron Hensel, acht Jahre alt, spielte auf der Geige die Kompositionen „Auf dem Wasser zu singen“ und das südamerikanische Lied „Ya Non Puedo Vidita“. Er wurde von Kayser auf der Geige beziehungsweise am Klavier begleitet.

Tatjana Trautmann wartete mit der Komposition „An Chloe“ von Wolfgang Amadeus Mozart auf. Auch sie spielte das klassische Werk in Duo-Besetzung mit ihrem Lehrer. Das taktischere Spiel und die gute Intonation der Streicher wurden von den Zuhörern aufmerksam verfolgt und mit viel Applaus honoriert.



Die Streicher Tatjana Trautmann und Aaron Hensel genossen zusammen mit ihrem Geigenlehrer Géza Kayser sichtlich ihren Applaus.

BILD: MUSIKWERKSTATT